



Geschäftsführerin Elke Franken-Fielenbach und Wolfgang Lang freuen sich auf viele Interessierte am Tag der offenen Tür.

Fotos: Kirsten Engel (5), HJF Vertrieb (3)

## 60 Jahre erfolgreiche Arbeit

In Much-Hardt wird am 15. Oktober 2023 Jubiläum gefeiert. Im Jahr 1963 wurde der Grundstein für den HJF Vertrieb gelegt.



Der Firmengründer Hermann-Josef Fielenbach unterstützt seine Tochter auch heute noch, etwa bei der Auslieferung von Produkten.

Das Jahr 1963 – der Rhein bei Kaub hatte im Winter eine geschlossene Eisdicke, John F. Kennedy war ein Berliner und Hermann-Josef Fielenbach entschloss sich, zusätzlich zu seinem kleinen Milchviehbetrieb ein weiteres Standbein aufzubauen.

Der HJF Vertrieb hat in den vergangenen 60 Jahren eine beeindruckende Entwicklung durchgemacht. Zu Beginn war es eine reine Werksvertretung für Landtechnik, etwa für Schwemmentmischung, Futterrüben und Fütterungstechnik von van Lengerich (BvL).

1992 stieg Elke Franken-Fielenbach nach einer kaufmännischen Ausbildung in das Unternehmen ihres Vaters ein. 2001 übernahm sie die Geschäftsführung. Seither hat sie das ursprüngliche Sortiment stetig um innovative Produkte erweitert – erst vorrangig in der Gülle- und Fütterungstechnik. Bereits 1992 kamen aber Forstseilwinden und Holzspalter ins Programm. „Damals sind wir dafür belächelt worden“, erinnert sich die 52-Jährige. Rückwirkend betrachtet

war es die richtige Entscheidung. Bedingt durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft haben sich die Schwerpunkte im Sortiment verschoben. Inzwischen ist HJF ein Spezialist in der Brennholztechnik geworden.

Elke Franken-Fielenbach ist von klein auf in das Unternehmen ihres Vaters hineingewachsen. „Ich wollte das immer



Einen Teil des Forsttechnik-Lieferprogramms präsentiert der HJF Vertrieb in einem Ausstellungsraum.

machen“, erinnert sie sich. Nur ein Bürojob wäre ihr zu wenig gewesen. Diese langjährige Erfahrung ist im Kundenkontakt ein wertvoller Vorteil. „Elke macht – darauf verlässt sich der Kunde“, sagt sie und lächelt. Die Unternehmerin ist eine Powerfrau, die sich in der Männerdomäne zu behaupten weiß. Gerne zieht sie dabei Parallelen zu ihrer Zeit als ehemalige Fifa-Schiedsrichterin Ende der 1990er-Jahre. Dort hat sie gelernt, sich durchzusetzen und sich ein dickes Fell zuzulegen. Von der dort erworbenen Menschenkenntnis profitiert sie noch heute.

Der HJF Vertrieb steht für Kompetenz sowie eine vertrauensvolle und vor allem langjährige Zusammenarbeit – sowohl mit Herstellern als auch mit Kunden.



Krpan produziert Forstwinden für jeden Anspruch – von mechanischen Seilwinden für kleine Waldflächen bis zum Profigerät mit Differentialgetriebe und Funkfernbedienung.

den. Elke Franken-Fielenbach legt, wie schon ihr Vater, großen Wert darauf, dass der Kunde zufrieden ist. „Neben



HJF vertreibt von AMR die automatischen Trommelsägen Triomat und Quatromat.

einer individuellen Beratung gehört deshalb bei uns auch eine detaillierte Einweisung bei der Produktübergabe dazu“, erklärt die engagierte Firmen-

chefin. Sie nimmt sich Zeit für den Kunden und sie verkauft erfolgreiche Produkte, von denen sie selbst überzeugt ist. Reparaturen oder Reklamationen halten sich dadurch in Grenzen: „Sollten doch einmal Probleme auftreten, dann wissen die Kunden, dass ich schnell nach einer Lösung suche.“

Güllepippen und Rührwerke der Firma Eisele machen nur noch einen kleinen Geschäftsbereich aus. Die Forsttechnik und Brennholzaufbereitung haben sich zum Schwerpunkt im HJF Vertrieb entwickelt. Vertrieben werden Forstprodukte des elsässischen Herstellers AMR (Vogesenblitz) und des slowenischen Herstellers Krpan. Krpan ist Weltmarktführer bei Forstseilwinden und bietet auch Sägespaltautomaten an. „Durch die Coronapandemie und die Energiekrise ist die Nachfrage nach Holztechnik groß“, bestätigt die Firmenchefin. Und sie macht einen weiteren Trend aus: „Die Kunden wollen heute bequemer und schneller Holz sägen – nicht mehr mit einer Kreissäge.“ Um lange Lieferzeiten zu umgehen, hält HJF viele Maschinen im Lager vor. Das Einzugsgebiet des HJF Vertriebs umfasst einen 250-km-Umkreis. Kunden im Bereich Gülletechnik kommen sogar vom Niederrhein bis nach Much-Hardt. Nachfragen zur Forsttechnik gibt es hauptsächlich aus der Eifel, dem Sauer- und Siegerland, dem Bergischen oder dem Westerwald. Aktuell zieht die Nachfrage nach Holzrückewagen und Forstkränen an.

Am Sonntag, den **15. Oktober**, wird die Firma HJF Vertrieb die erfolgreiche Firmengeschichte mit einem Tag der offenen Tür feiern. Von 10 bis 17 Uhr erwartet die



Zum Tag der offenen Tür wird eine breite Auswahl an Holzspaltern präsentiert.

Besucher am Firmensitz in Much-Hardt eine Forsttechnik-Ausstellung mit Technik der Hersteller AMR Vogesenblitz und Krpan sowie die Rückewagen von Farma, die



Seit 35 Jahren sind Güllepumpen und Güllerrührwerke der Firma Eisele im Programm.

neu im Produktsortiment sind. Geplant sind beispielsweise Vorführungen der verschiedenen Sägen. Mit der Motorsäge kann man aber auch etwas anderes machen, nämlich Holzschnitzereien – auch das wird präsentiert. Damit auch der Nachwuchs zufrieden ist, wird es eine Hüpfburg und Kinderschminken geben. Bei den Vorführungen kann man sich davon überzeugen, dass Elke Franken-Fielenbach und ihr Lebensgefährte Wolfgang Lang hinter den Produkten stehen. Im Jubiläumsjahr lockt der HJF Vertrieb außerdem mit attraktiven Preisen. *Kirsten Engel*

**Die robusten Holzrückewagen der Firma Farma sind neu im Produktsortiment des HJF Vertriebs.**



Großen Anteil am Erfolg des Unternehmens hatte auch ihr Mann Michael Franken. 19 Jahre lang – bis zu seinem Tod im Mai 2022 – hat er seine Ehefrau in der Werkstatt unterstützt. „Er war ein hervorragender Techniker“, betont Elke Franken-Fielenbach. Sie geht offen mit seinem frühen Krebstod um und auch damit, dass es einen neuen Mann an ihrer Seite gibt. Wolfgang Lang ist gelernter Landmaschinenmechaniker und hat den Service-Bereich im HJF Vertrieb übernommen. Von ihrer Familie und vor allem von ihrem 17-jährigen Sohn Jonas ist er akzeptiert. „Es war Glück im Unglück“, ist sie dankbar.

